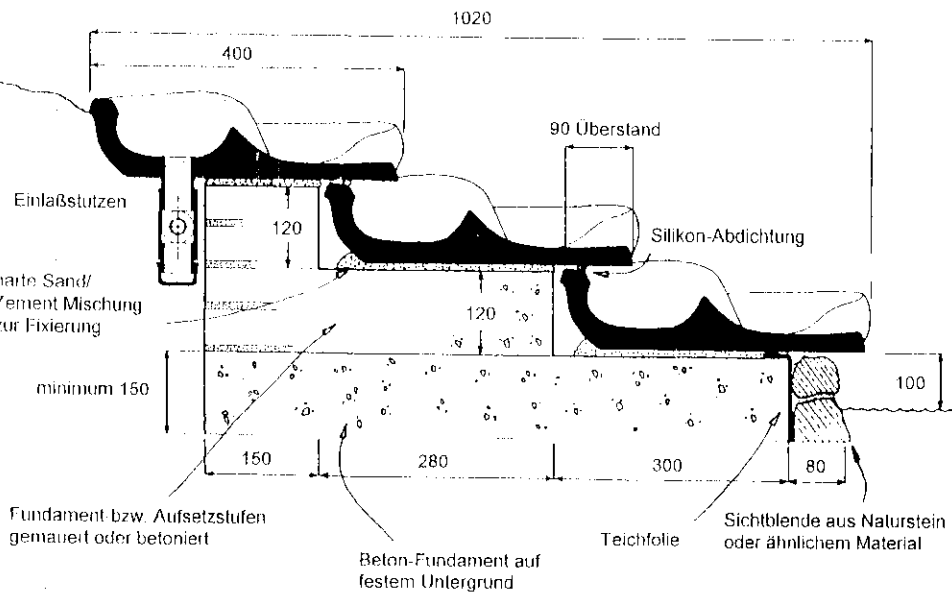
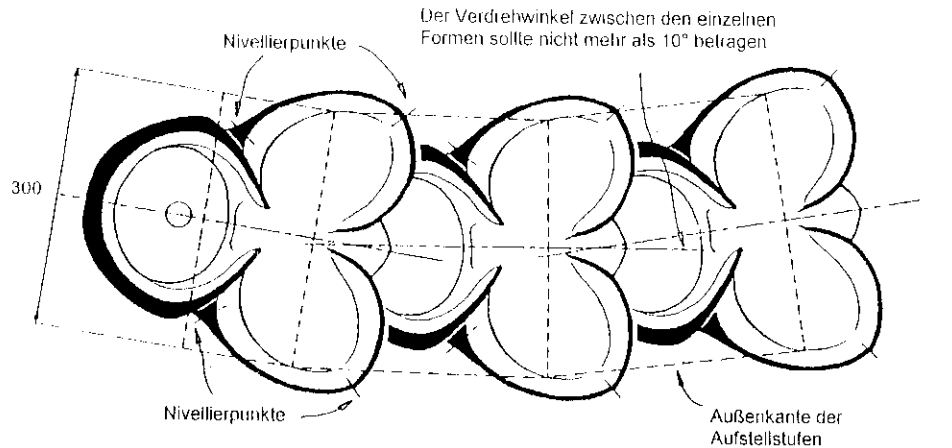


## Aufstellplan

## Draufsicht



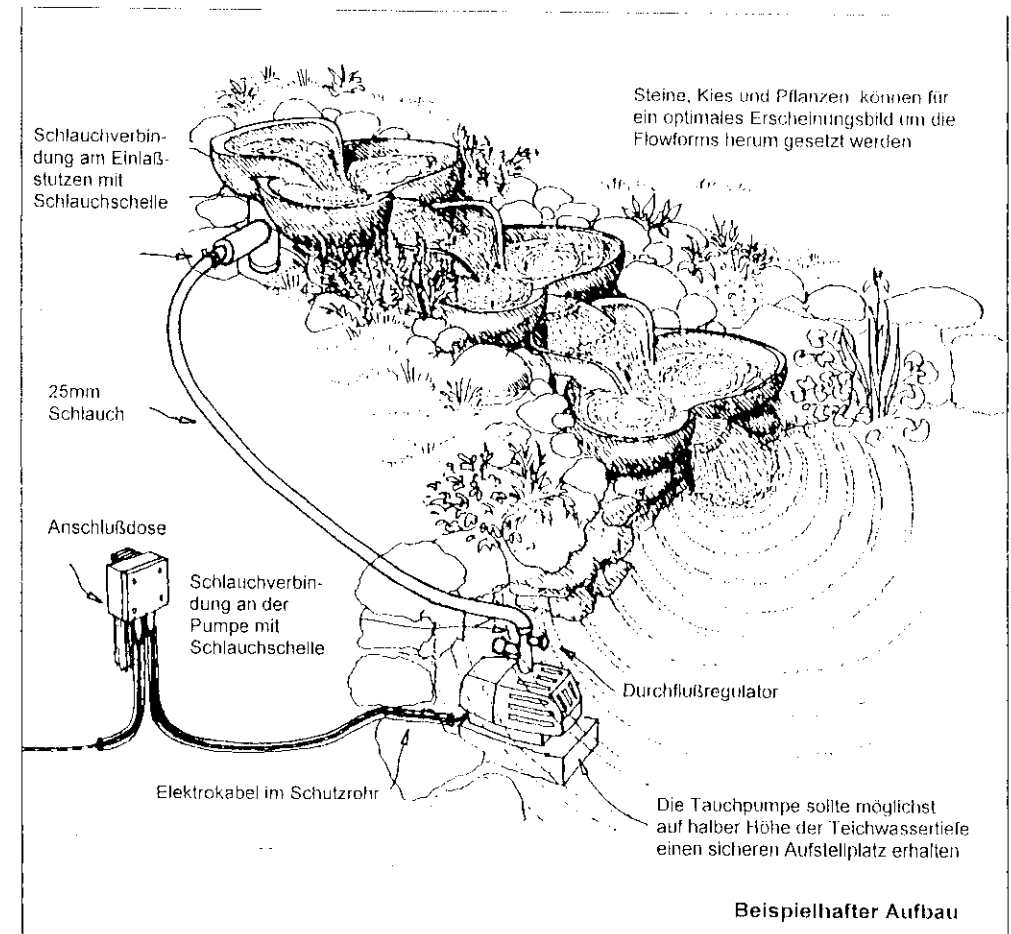
## Quer-Schnitt

Alle Maßangaben in mm

Technische Daten	Durchflußmenge l/min	Länge mm	Breite mm	Höhe mm	Gewicht kg
Helena 400:	15 - 30	400	400	140	13
Material:	Gegossener Granit mit handgeätzter Oberfläche				
Farben:	schwarz, grün oder rosa Granit				

# Helena 400 Flowform

## Anleitung für die Installation und Wartung



Beispielhafter Aufbau

Iris Water and Design

## Anleitung für die Installation und Wartung

Die Helena Flowform ist eine aus einer Vielzahl von Wasserskulpturen, einzigartig in Ihrer Fähigkeit, hindurchfließendes Wasser zu pulsierenden Figuren in Form einer liegenden Acht (Lemniskaten) zu veranlassen. Mit einer lebhaften Wasserbewegung und ihrer anmutig abgerundeten Form bietet die Helena speziell für Gärten mit wenig Raum ein Maximum an Wirkung. Sie ist erhältlich in zwei Größen: 400mm und 600mm. Um ein optimales Ergebnis mit Ihrer Helena Flowform zu erzielen, lesen Sie diese Anleitung bitte sorgfältig, und beachten Sie auch die umseitigen Zeichnungen, bevor Sie mit dem Aufbau beginnen.

**Warnung: Bitte beachten Sie sorgfältig die Einbau- und Sicherheitshinweise zu Ihrer Pumpe.**

Die Helena Flowforms sind sowohl einzeln als auch als "Bausatz" lieferbar. Dieser enthält den vorgefertigten Einlaufstutzen sowie das passende 25mm (1") Schlauchstück. Als "Komplette Kaskade" wird ein Bausatz von drei Formen inklusive der passenden Tauchpumpe mit 10m Kabel, dem Einlaufstutzen, und 3m von 25mm Flex-Schlauch nebst Schlauchschellen geliefert.

### Installation

1. Für einen Satz von drei Helena Flowforms erstellen Sie zuerst ein Fundament in den Abmessungen wie auf der Zeichnung dargestellt. Bei mehr als drei Formen muß die entsprechende Anzahl an "Mittelstufen" eingefügt werden. Bei zwei Formen lassen Sie die Mittelstufe aus und für eine Einzelform benötigen Sie nur die oberste Stufe. Die Oberfläche der untersten Setzstufe sollte sich wenigstens 100mm oberhalb des Wasserspiegels befinden. Bitte beachten Sie, daß die oberste Stufe kürzer ist als die übrigen (Raum für Einlaufstutzen). Das erforderliche Treppenfundament kann sowohl aus massivem Beton in eine passende Schalung gegossen, als auch mit Steinen aufgemauert werden. Die Dicke der Bodenplatte hängt wesentlich von der Beschaffenheit des Unterbodens ab, sollte aber wenigstens 150mm betragen. Eine stabile Unterkonstruktion ist deshalb so besonders wichtig, weil die schwingenden Wasserbewegungen innerhalb der Schalen nur gewährleistet sind, wenn deren Fundament dauerhaft präzise ausnivelliert bleibt.
2. Schlagen Sie den Rand der Teichfolie, falls vorhanden, auf die unterste Stufe.
3. Setzen Sie eine Flowform auf die unterste Stufe. Es sollte genügend Raum für eine Sichtblende der Teichfolie bzw. der Fundamentkante bleiben! Setzen Sie nun die übrigen Flowforms in einer sanften Biegung auf ihre Stufen (nicht mehr als 10° Ablenkung von einer zur nächsten). Sie sollten weit genug nach hinten plaziert werden, sodaß der kleine "Vorhang" aus fallendem Wasser in die Mitte der Auffangschale der darunterliegenden Form trifft.
4. Dichten Sie den Einlaufstutzen mit klarem Silikon so in der Einlaufform ein, daß er später im richtigen Winkel auf das heraufführende Schlauchende zeigt. Graben Sie eine passende Rinne für den 25 mm Schlauch in Richtung der Pumpe. Je weiter die Pumpe von der Kaskade plaziert ist, um so effektiver wird die Zirkulation innerhalb des Teiches sein.
5. Für eine einwandfreie Funktion der Flowforms sollte unbedingt eine Wasserwaage benutzt werden, um die Formen auszunivellieren. Die Aufsetzpunkte dafür sind auf der umseitigen Zeichnung besonders gekennzeichnet. Zur Nivellierung setzen Sie die Flowforms auf 12mm x 12mm Holzklötzchen und benutzen weitere Scheibchen aus Holz oder ähnlichem für die Feinjustierung. Messen Sie über die beiden höchsten Punkte an der Vorderseite der Form und von vorne nach hinten, wie auf der Zeichnung angegeben. Stellen Sie sicher, daß ein

schmäler Spalt von nicht mehr als 12mm zwischen den Formen verbleibt, um sie untereinander der mit klarem Silikon abdichten zu können (siehe Plan).

6. Ziehen Sie eine Naht aus klarem Silikon in diese Fuge und halten Sie dabei die auf dem Produkt angegebene Aushärtungszeit ein.
7. Schieben Sie den 25mm Schlauch auf die Schlauchtülle am Einlaufstutzen (1-2 min heißes Wasser am Schlauchende erleichtert diesen Vorgang) und sichern Sie den Schlauch auf der Schlauchtülle mit Hilfe der mitgelieferten 25mm Schlauchschelle. Installieren Sie die Pumpe unter Einhaltung der Herstellerangaben, die der Pumpe beiliegen. Verbinden Sie das zweite Schlauchende mit dem Auslaßanschluß der Pumpe und verwenden Sie auch hierbei eine Schlauchschelle. Wenn die Wassertiefe es zuläßt, verschließen Sie besser den seitlichen Auslaß und nutzen den aufwärts gerichteten Anschluß für den Schlauch um die Regulierung der Durchflußmenge zu erleichtern.
8. Stellen Sie die Stellschraube für die Mengenregelung zu Anfang auf eine geringe Wassermenge ein. Schalten Sie die Pumpe ein und erhöhen Sie langsam die Durchflußmenge bis eine deutliche Schwingbewegung des Wassers von der einen zur anderen Seite innerhalb der Schalen sichtbar wird. Es kann gelegentlich 1-2min in Anspruch nehmen, bis die Formen ihren Rhythmus gefunden haben. Die Kaskade ist für unterschiedliche Fließmengen geeignet. Der beste Effekt wird jedoch erzielt, wenn ein "tanzender" Vorhang aus Wasser entsteht, der sich von einer Flowform in die nächste und von der letzten in den Teich ergießt.
9. Wenn die Formen nach der Justierung und dem Probelauf zu Ihrer Zufriedenheit arbeiten, müssen sie mit einer scharfen Sand/Zement Mischung auf ihrem Platz fixiert werden. Beobachten Sie genau, daß sich ihre Position dabei nicht mehr verändert. Lassen Sie dem Fixiermörtel Zeit zum aushärten. Danach können Sie die Umgebung der Flowforms ganz nach Ihren Wünschen gestalten.

### Wartung

Unter normalen Umständen bedarf Ihre Helena Flowform nur sehr geringer Pflege.

1. Es ist völlig normal für Flowforms, daß durch die natürlichen Witterungseinflüsse mit der Zeit eine Art Patina entsteht. Für gewöhnlich wird die ästhetische Wirkung dadurch eher noch gesteigert.
2. Durch die gelegentliche Behandlung der Oberfläche mit einer harten Bürste lassen sich angefallene Algen und Schmutz leicht entfernen. Allzu stark erlaubter Algenbewuchs kann das Schwingverhalten der Flowforms beeinträchtigen.
3. Ein Abnehmen der Durchflußmenge ist meist der Hinweis auf ein verstopftes Filtersieb an der Pumpe. Wir empfehlen dieses zu entfernen, wo es möglich ist. Eine Wartung der Pumpe sollte nach den Angaben des Herstellers erfolgen.

*Sollten Sie irgendwelche Fragen bezüglich Ihrer Helena Flowform haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.*

**Flowform und Wasserwerkstatt  
Peter Müller**

Leierweg 47a · 44137 Dortmund  
Tel.: 0231/ 912 85 96  
Fax: 0231/ 912 85 97